Chronik.

Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr 2020

Livegang: Die Website der Johannesstift Diakonie präsentiert sich in einem neuen, modernen Design. Der Reihe nach werden nun alle Einrichtungen der Johannesstift Diakonie gAG in den neuen Auftritt integriert.

Der **erste Lockdown:** Krankenhäuser, Pflegeheime und Einrichtungen der Jugend- und Behindertenhilfe schließen ihre Türen für Besucher*innen. Hunderte Heimarbeitsplätze werden in Rekordzeit eingerichtet, um Kontakte zu reduzieren. Schulen und Kitas stellen auf Notbetreuung um.

Die Kliniken rüsten auf: Die Johannesstift Diakonie erhält 118 zusätzliche Beat-

mungsgeräte und baut damit die intensivmedizinische Versorgung aus. Gleichzeitig wird die Anzahl elektiver Ein-

griffe drastisch reduziert, um weitere Kapazitäten für die Versorgung von COVID-19-Patient*innen zu schaffen.

Der Corona-Blog geht live. Ab sofort finden Mitarbeitende der Johannesstift Diakonie alle wichtigen Vorstands-Informationen zur COVID-19-Pandemie an einem Platz.

Quartal

Ausgezeichnete Versorgung im **Evange- lischen Geriatriezentrum Berlin (EGZB).**Die Fachklinik für Altersmedizin erhält als zweites Berliner Krankenhaus das Quali-



tätssiegel Geriatrie.

Für einen optimalen Start ins Leben: Am **Evangelischen Waldkrankenhaus** hat die neue Neonatologie eröffnet. Die Intensivstation für Früh- und Neugeborene hat 21 Betten, zehn Familienzimmer und ein Schlaflabor.

Die Klinik Amsee eröffnet ein neues Medizinisches Versorgungszentrum im Alten Bahnhof von Waren. Ab sofort werden hier Patient*innen mit Lungenerkrankungen ambulant behandelt.

9 Platz

Deutschlands beste Arbeitgeber: Johannesstift Diakonie belegt Platz 9 in der Branche Gesundheit und Soziales. Mit Unterstützung der Werner und Maren Otto Stiftung wird das **Kompetenzzentrum Palliativ- und Hospizarbeit** in der Paul Gerhardt Diakonie-Akademie realisiert.

Das **Katharina von Bora Hospiz** richtet eine Trauerhotline für Angehörige ein.

"Kinder beflügeln" realisiert eine Kindernotbetreuung im Evangelischen Geriatriezentrum Berlin (EGZB) und dem Evangelischen Krankenhaus Hubertus. Über einen Zeitraum von 5 Wochen wurden hier täglich bis zu 14 Kinder von Mitarbeitenden betreut.

Materialbeschaffung auf Umwegen: Als starke Säule in der Pandemie stellt der Zentraleinkauf der Johannesstift Diakonie mit Knowhow und Kreativität die Materialversorgung in den Einrichtungen sicher.

